

Justiz- und Sicherheitsdepartement
Dienststelle Militär, Zivilschutz und Justizvollzug
Zivilschutz
Ausbildungszentrum Sempach
Allmend
Postfach
6204 Sempach
Telefon +41 41 228 38 38
zivilschutz@lu.ch
www.zivilschutz.lu.ch

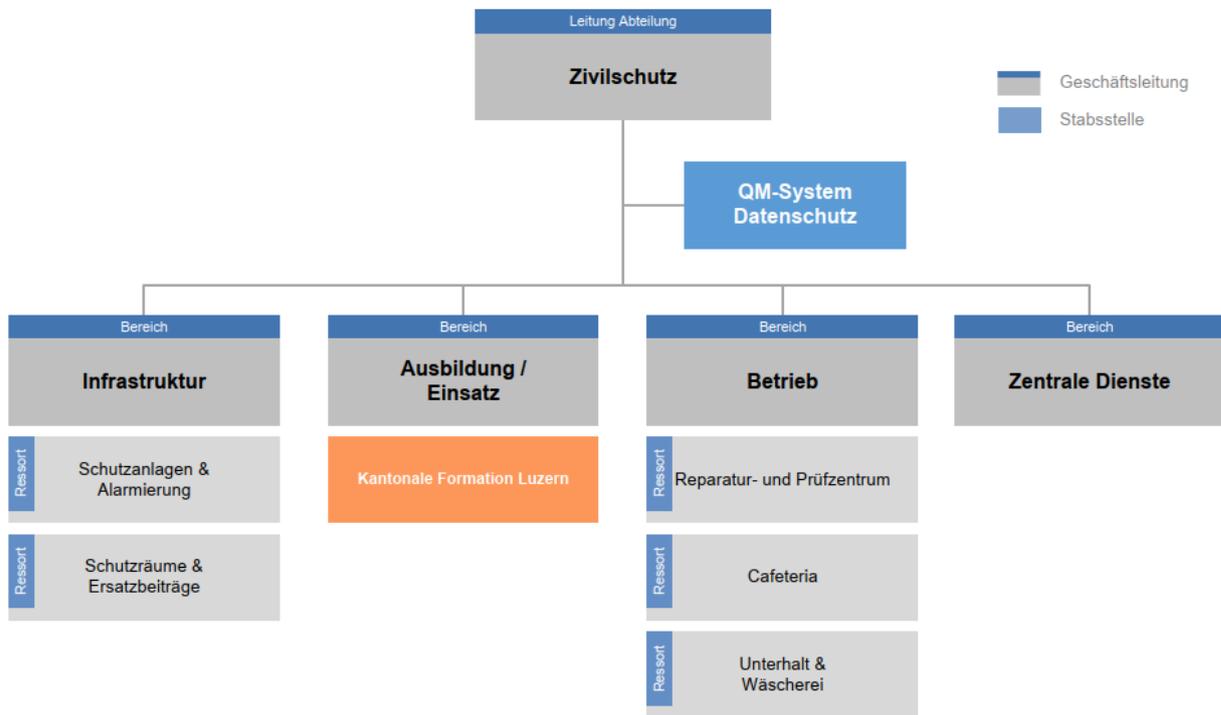


Leistungsbeschreibung

der Kantonalen Einsatzformation Luzern (KAFOLU)

1 Portrait

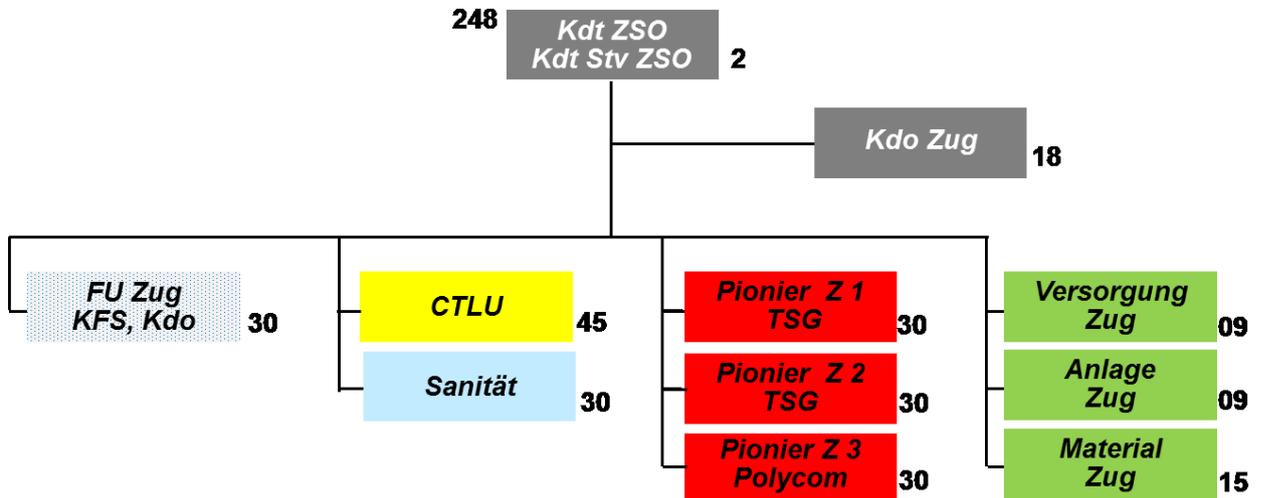
2013 wurde infolge der ansteigenden Bedürfnisse von verschiedenen Interessengruppen, wie z.B. der Luzerner Polizei, dem Veterinärdienst, dem Kantonalen Führungsstab usw., eine Kantonale Einsatzformation (KAFOLU) als siebte Zivilschutzorganisation ins Leben gerufen. Diese übernimmt spezielle Stützpunkt-Aufgaben, unter anderem die Notstromversorgung der POLYCOM-Antennen, die Unterstützung der Tierseuchenbekämpfung und die Führung des Care Teams Luzern. Diese Aufgaben sind mit Leistungsvereinbarungen geregelt. Die KAFOLU ist dem Bereich Ausbildung und Einsatz angeschlossen.



Organigramm der Abteilung Zivilschutz des Kantons Luzern

2 Organisation

Die Aufgaben der verschiedenen Züge beziehen sich auf die bereits erwähnten Leistungsvereinbarungen. Die Führung der KAFOLU wird durch das hauptamtliche Personal der Abteilung Zivilschutz sichergestellt. Zur Unterstützung stehen ihnen die entsprechenden Milizkader zur Verfügung.



Organigramm der KAFOLU



3 Leistungen

3.1 PQQZD

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Führungsunterstützung (FU)	Sicherstellung des Betriebs im Bereich Führungsunterstützung für den KFS	ca. 30 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Tierseuchengruppe (TSG)	Unterstützung des Veterinärdienstes bei Tierseuchen	ca. 30 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
POLYCOM	Sicherstellung der Betriebsbereitschaft aller POLYCOM-Antennen während eines Stromausfalls	ca. 30 AdZS	innerhalb 8 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Anlagewartung (Kontrollgänge)	Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des KP Nottwil	ca. 9 AdZS	alle 14 Tage	365 Tg / 24 h
Anlagewartung	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Zivilschutzanlage während dem Betrieb	ca. 9 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Versorgung	Sicherstellung der Verpflegung der Einsatzformation	ca. 8 AdZS	innerhalb 4 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Care Team	Leistet psychologische Nothilfe im Alltag und bei Notlagen	maximal 50 Personen	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Ärzte Notorganisation	Stellt die medizinische Hilfeleistung in besonderen und ausserordentlichen Lagen sicher	ca. 30 Personen	innerhalb 4 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

4 Führungsunterstützung KFS

4.1 Allgemein

Zur Sicherstellung der Führung bei Katastrophen und Notlagen wurde als Standort des KFS Luzern der Kommandoposten (KP) der Zivilschutzanlage Nottwil festgelegt. Die mit der Führungsunterstützung betraute Formation stellt während Einsätzen und bei Übungen des KFS den Bereich Lage und Telematik sicher.

4.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Führungsunterstützung (FU)	Sicherstellung des Betriebs im Bereich Führungsunterstützung für den KFS	ca. 30 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

4.3 Aufgaben

- Einrichten und Betreiben von stationären und mobilen Führungsstandorten.
- Sicherstellung Bereich Lage:
 - Visualisierung der Lage;
 - Journalführung;
 - Lagevortrag.
- Sicherstellung Bereich Telematik:
 - POLYCOM;
 - Awitel.
- Unterstützung Hotline KFS.



5 Tierseuchengruppe (TSG)

5.1 Allgemeines

Ein Seuchenereignis mit mehreren Schadenplätzen kann der Veterinärdienst (VETD) nicht alleine bewältigen. Der VETD ist auf personelle und infrastrukturelle Unterstützung des Zivilschutzes angewiesen. Die KAFOLU betreibt daher eine Formation, welche speziell für die Unterstützung auf den Schadenplätzen geschult ist.

5.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Tierseuchengruppe (TSG)	Unterstützung des Veterinärdienstes bei einer Tierseuche	ca. 30 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

5.3 Aufgaben

- Lagerung und Unterhalt des Seuchenbekämpfungsmaterials;
- Transport und Betrieb der Dekontaminations-Stellen;
- Einrichten und betreiben der Schadenplatzorganisation;
- Sicherstellung der Einsatzleitung.



6 POLYCOM

6.1 Allgemeines

Die Betreiberin des POLYCOM-Teilnetzes Luzern, die Luzerner Polizei, ist nicht in der Lage, die Überbrückung eines mehrtägigen Stromausfalls mit eigenen Mitteln sicherzustellen. Die KAFOLU betreibt daher eine Formation, welche den Notbetrieb der POLYCOM-Antennen rund um die Uhr, für maximal 72 Stunden, sicherstellt.

6.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
POLYCOM	Sicherstellung der Betriebsbereitschaft aller POLYCOM-Antennen während eines Stromausfalls	ca. 30 AdZS	innerhalb 8 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

6.3 Aufgaben

- Sicherstellung der Notstromversorgung der Basis- und Richtfunk-Stationen POLYCOM;
- Rapportwesen über den Notbetrieb der einzelnen Standorte bei Stromausfall;
- Lagerung und Unterhalt des POLYCOM-Material (Notstrom, Motorkaretten usw.);
- Sicherstellung eines Treibstoffdepots für die Notstromaggregate.



7 Care Team

7.1 Allgemeines

Das Care Team stellt eine abgestufte erste psychologische Unterstützung oder Hilfeleistung in normalen, besonderen und ausserordentlichen Lagen von schwer traumatisierten Betroffenen sicher. Das Wiedererlangen von Sicherheit durch Struktur, Information und Schutz und damit verbunden das Wiedererlangen der Selbstfürsorglichkeit, beziehungsweise der Wiedereingliederung in die bisherige Aufgabe oder Tätigkeit, steht dabei im Zentrum.

7.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Care Team	Leistet psychologische Nothilfe im Alltag und bei Notlagen	maximal 50 Personen	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

7.3 Aufgaben

- Führen erste Gespräche;
- Stellen das soziale Netzwerk sicher;
- Überbringen von belastenden Nachrichten;
- Beurteilung der Betreuungsstufen.



8 Ärzte Notorganisation

8.1 Allgemeines

Die "Ärzte Notfall-Organisation" stellt die medizinische Hilfeleistung in besonderen und ausserordentlichen Lage der Betroffenen sicher und arbeitet eng mit den ordentlichen medizinischen Stellen und dem Rettungsdienst zusammen. In all ihren Einsätzen dienen sie der Unterstützung und Entlastung der Blaulichtorganisationen und des Blauen Pool.

8.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Ärzte Notorganisation	Stellt die medizinische Hilfeleistung in besonderen und ausserordentlichen Lagen sicher.	ca. 30 Personen	innerhalb 4 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

8.3 Aufgaben

- Sicherstellung der medizinischen Erstversorgung bei Grossereignissen und Notlagen;
- Übernahme der Triage-Funktion;
- Einleiten von Sofortmassnahmen;
- Erstellen der Transportfähigkeit;
- Sicherstellen der medizinischen Grundversorgung in Betreuungs- und Evakuationszentren sowie im Falle einer Pandemie.



9 Logistik

9.1 Allgemeines

Zur Sicherstellung des Betriebes vom Führungsstandort des KFS, das Verfügbarmachen von Versorgungsgütern, den Transport, die Wartung und die Bereitstellung des Materials sowie der Verpflegung.

9.2 Leistungsprofil (PQQZD)

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Anlagewartung (Kontrollgänge)	Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des KP Nottwil	ca. 9 AdZS	alle 14 Tage	365 Tg / 24 h
Anlagewartung	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Zivilschutzanlage während dem Betrieb	ca. 9 AdZS	innerhalb 1 Stunde nach der Alarmierung	Tage bis Wochen
Versorgung	Sicherstellung der Verpflegung der gesamten Mannschaft	ca. 8 AdZS	innerhalb 4 Stunden nach der Alarmierung	Tage bis Wochen

9.3 Aufgaben

- Reparaturarbeiten;
- Unterhalt und Betrieb des Führungsstandortes;
- Wöchentliche Kontrollgänge;
- Verpflegung der Einsatzkräfte.



10 Ausbildung

10.1 Wiederholungskurse

Erhalten der Einsatzbereitschaft

Die Wiederholungskurse dienen in erster Linie der Überprüfung, Erhaltung und Verbesserung der Einsatzbereitschaft der KAFOLU. Zudem ermöglichen sie dem Kader, die notwendigen Führungserfahrungen zu sammeln. Wiederholungskurse lassen sich auch für Übungen im Verbund mit den Partnerorganisationen, wie Polizei, Feuerwehr und Veterinärdienst, nutzen.

Jährliche Kurse

Um jederzeit für den Ernstfall vorbereitet zu sein, sind regelmässige Trainings vorgesehen. Deshalb werden jährlich Wiederholungskurse durchgeführt.

Unterschiedlichste Tätigkeiten

Im Sinne der obengenannten Zielsetzungen können in den Wiederholungskursen folgende Tätigkeiten ausgeführt werden:

- Erworbene Kenntnisse auffrischen, vertiefen und erweitern;
- Neue Kenntnisse aneignen;
- Planungen und Vorbereitungen für den Einsatz erstellen, überprüfen und testen;
- Die Zusammenarbeit von Formationen schulen;
- Die Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen schulen;
- Material inventarisieren, lagern, instandhalten, bereitstellen und entsorgen;
- Schutzbauten kontrollieren, warten und unterhalten.

Zusätzliche Dienstleistungen

Neben dem eigentlichen Wiederholungskurs, in dem der Ernstfall trainiert wird, werden gesamte Einsatzübungen durchgeführt. In diesen Übungen wird vor allem der Einsatz der Gerätschaften und die Führung unter erschwerten Bedingungen trainiert.



11 Material

11.1 Fahrzeuge

Zug- und Transportfahrzeuge

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Nissan Navara 	Zugfahrzeug: Kapazität: 5 Personen Anhängelast: 3'500 kg	2x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km
VW Amarok 	Zugfahrzeug: Kapazität: 5 Personen Anhängelast: 2'500 kg	2x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km
VW T6 	Personentransporter: Kapazität: 8 + 1 Personen Anhängelast: 2'500 kg	4x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km
VW Crafter 	Personentransporter: Kapazität: 14 Personen	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km
VW Crafter 	Personentransporter: Kapazität: 12 Personen Anhängelast: 2'800 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km
Iveco 	Transportfahrzeug: Kapazität: 3 Personen Ladekapazität: 1'000 kg Anhängelast: 3'500 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel Reichweite: ca. 700 km

11.2 Tierseuchen

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Abrollcontainer 	Sortiment Schadenplatzeinrichtung: Mit einem Seuchenbekämpfungssortiment kann ein Schadenplatz standortunabhängig während mehrerer Tage betrieben werden.	1x	x +60'	über Tage

11.3 Anhänger

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Pionier 	Unterstützungsmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat Kirsch 2.5 kVA • Notstromaggregat Honda EU20i 1.6 kVA • BKS Stihl 441 komplett inkl. PSA • BKS Stihl 261 komplett inkl. PSA • diverses Beleuchtungsmaterial • diverses Hebematerial • diverses Verschiebematerial • verschiedene elektr. Kleingerätschaften • Handwerkzeuge • Spillwinde komplett 	2x	x +60'	Treibstoff: Benzin
Pumpen 	Pumpmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat MOSA GE 12 kVA • Notstromaggregat Kirsch 2.5 kVA • RIVERSIDE Schmutzwasserpumpe • MAST Tauchpumpe ATP 20 • MAST Tauchpumpe ATP 20R • MAST Tauchpumpe T6L • diverses Schlauchmaterial • Beleuchtungsmaterial 	2x	x +60'	Treibstoff: Benzin
Sammelplatz 	Sammelplatzmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat MOSA GE 12 kVA • Sanitätszelt aufblasbar 5.5 x 6 m komplett • Falzelt 3 x 4.5 m inkl. Wände • Verschiedenes Beleuchtungsmaterial • Komplettes Material für einen Sammelplatz 	2x	x +60'	Treibstoff: Benzin
KP Front 	Führungsunterstützung: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat Honda EU30i 3.0 kVA • Beleuchtung • Telematikeinrichtung • Flip Chart 	1x	x +60'	Treibstoff: Benzin

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Beleuchtung 	Notstromversorgung: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat MOSA GE 12 kVA • Notstromaggregate Honda EU20i 1.6 kVA • Powermoon Beleuchtungsballone • Gifas Apollo LED / W400 • Arbeitsleuchte Thorsman 50 LED 	1x	x +60'	Treibstoff: Benzin
Forst 	Forstmaterial: <ul style="list-style-type: none"> • BKS Stihl 441 komplett inkl. PSA • BKS Stihl 261 komplett inkl. PSA • Seilzugapparat blaue Linie • Teleskopleiter • diverses Waldwerkzeug 	1x	x +60'	Treibstoff: Aspen 2T
Stollenanhänger 	Trümmerrettung: <ul style="list-style-type: none"> • Notstromaggregat Honda EU20i 1.6 kVA • Sortiment Trümmerrettung • Sortiment Tiefenrettung • verschiedene elektr. Kleingerätschaften • Falzelt 3 x 4.5 m inkl. Wände • Beleuchtung 	1x	x +60'	Treibstoff: Benzin
Sachtransporte 	Transportfahrzeug: Nutzlast: 1'890 kg Gesamtgewicht: 2'500 kg	1x	x +60'	Einsatz- dauer
Kippanhänger 	Transportfahrzeug: Nutzlast: 2'610 kg Gesamtgewicht: 3'500 kg	2x	x +60'	Einsatz- dauer
Sachtransport 6t 	Transportfahrzeug: Nutzlast: 4'175 kg Gesamtgewicht: 6'000 kg	1x	x +60'	Einsatz- dauer
Sachtransport 	Gedeckter: Nutzlast: 870 kg Gesamtgewicht: 1'300 kg	1x	x +60'	Einsatz- dauer

11.4 Spezial Gerätschaften

Produkt	Qualität	Quantität	Zeit	Dauer
Giant V5003T 	Pneulader: Gesamtgewicht: 3'300 kg Hubkraft: 2'900 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel
Giant V451T 	Pneulader: Gesamtgewicht: 2'300 kg Hubkraft: 1'800 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel
Huki 40 	Raupentransporter: Eigengewicht: 200 kg Nutzlast: 400 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Benzin
Huki 100 	Raupentransporter: Eigengewicht: 835 kg Nutzlast: 1'000 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel
Huki 150 	Raupentransporter: Eigengewicht: 1'180 kg Nutzlast: 1'500 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel
New Holland T5 	Traktor: Gesamtgewicht: 7'480 kg Nutzlast: 30'000 kg	1x	x +60'	Treibstoff: Diesel
Cargo Compact HS 	Arbeitsanhänger: Gesamtgewicht: 7'480 kg Nutzlast: 30'000 kg	1x	x +60'	Einsatzdauer